MTG
Männer-Turn-Gemeinde 1849 e.V.
Wangen im Allgäu

Guckloch

Nr. 3/2019

Spiel und Spaß bei der Wangener Ferienfreizeit 2019

SEIT 1833
FARNY
Allgäuer Lebensfreude

Liebe MTGlerinnen, liebe MTGler,

wir können in den Sommerferien auf viele tolle Angebote der MTG Wangen zurückblicken. In den ersten zwei Ferienwochen fand die Wangener Ferienfreizeit statt. 180 Kinder erlebten ein tolles Programm mit Ausflügen, Bastelaktivitäten und anderen sportlichen Aktionen. In den Ferienwochen drei bis fünf hatten berufstätige Eltern die Möglichkeit ihre Kinder bei unserer Tagesbetreuung anzumelden. Abgerundet wurden die Sommerferien durch die KiSS-Freizeit. Die MTG Kindersportschule bot eine einwöchige Freizeit für sportbegeisterte Kinder an.

Ich bin sehr stolz darauf, dass wir das Ferienprogramm in den letzten Jahren so vorantreiben konnten. Unsere Angebote für Kinder sind in Wangen nicht mehr wegzudenken. Gerade berufstätigen Eltern erleichtern wir die Versorgung und Betreuung ihrer Kinder in den Ferien.

Der Herbst hat nun das Wetter voll in der Hand und läutet für viele Abteilungen die Wettkampfsaison ein. Ich wünsche Ihnen viel Erfolg und eine verletzungsfreie Zeit. Teilen Sie uns Ihre Heimspieltage und Heimwettkämpfe mit, damit wir hierfür Werbung auf unserer Facebookseite sowie auf der MTG Homepage machen können. Hinsichtlich unserer Vereinshomepage möchte ich Sie darauf hinweisen, dass wir beginnend mit dem Bereich der Sportinsel in den nächsten Monaten sukzessive die Vereinshomepage erneuern, um Informationen und Angebote noch übersichtlicher für Sie darzustellen.

Genau vor 15 Jahren, im Herbst 2004, wurden die Türen der MTG Sportinsel geöffnet. Es ist kaum vorstellbar, wie die MTG heute ohne die Sportinsel aussehen würde. Durch die Erfolgsgeschichte der Sportinsel hat die MTG den finanziellen Spielraum erhalten um das Sportangebot in den Abteilungen weiter voranzutreiben. Da dies ein prägendes Ereignis in unserer Vereinschronik ist, möchten wir dieses Jubiläum gebührend mit einer Jubliäumswoche vom 21. bis 27. Oktober in der MTG Sportinsel feiern. Weitere Aktionen zum Jubiläum werden in den nächsten Monaten folgen. Informationen hierzu erhalten Sie auf unserer Vereinshomepage, im Newsletter, auf Facebook und Instagram, sowie in den kommenden Gucklöchern veröffentlicht.

Im August hat uns unsere sportliche Leitung Andrea Stadelmann verlassen. Ihre Aufgabenbereiche wurden neu strukturiert und neu besetzt. Miriam Maigler und Sylvia Rohrbacher werden sich ab sofort gemeinsam um die Sportinsel, als auch die Kindersportschule kümmern. Nils Stahl ist verantwortlich für alle Fragen und Anregungen rund um die Trainingsfläche. Weitergehende Informationen zur Aufgabenverteilung in der Sportinsel und auch im Hauptverein erhalten Sie in einem kurzen Beitrag auf den folgenden Seiten.

weiter auf Seite 5

Inhalt

Neue Duale Studentin 5
Termine für „freies Schwimmen“ 5
five-Bewegungsparcour 6
MTG Erweiterungsbau 6
Erneuerung der Website 6
Sportinsel-Sommerspiel 2019 7
15 Jahre MTG Sportinsel 9
Jugendliche im Ehrenamt 10
KiSS - Ferienfreizeit 2019 13
Nachbesetzung der sportlichen Leitung 14
Wangener Ferienfreizeit 2019 16
Abschied von Andrea Stadelmann 18
Die Turnordnung von 1860 20
Besuch der Badminton Weltmeisterschaft 22
Tischtennisturnier FSM 23
Wanderung auf den Stuiben 23
Quattroball is back in town 24
Frauen Hobbysportgruppe am Alpsee 25
Gruppe Rhythmische Gymnastik und Tanz 25
MTG-Fechter in Berlin 26
Jugendliche Turnelite zu Gast 27
Wir gratulieren unseren Mitgliedern 30

www.facebook.de/mtgwangen

werbung hat wirkung

werbehaus wangen

Ihr regionaler Hersteller von:

Werbebanner, Fahnen, Bandenwerbung, Vereinshefte, Plakate und Bedruckung / Beflockung Sportbekleidung

Werbehaus Wangen GmbH & Co. KG | www.werbehaus-wangen.de
Im Alpenblick 30/2 | 88239 Wangen-Primisweiler | Telefon 07528-611 40-40

D & M Wolfrum Gbr

Spinnereistraße11
88239 Wangen im Allgäu

Telefon 0 75 22 / 91 00 44
Telefax 0 75 22 / 91 00 45
dmwolfrum@t-online.de

WOLFRUM

Telekommunikations- & Medientechnik

Beschallungstechnik

Systemplanung

SCHNEIDER IMMOBILIEN

Telefon 07522/8233
info@schneiderimmobilien.de

Interessiert Sie der Wert Ihrer Immobilie? Oder wollen Sie Ihre Immobilie verkaufen? Rufen Sie uns gerne an für ein unverbindliches Beratungsgespräch!

www.schneiderimmobilien.de

Die heutige Zeit ist sehr schnelllebig, Trends kommen und gehen, neue Fitnessstudio-Ketten und andere sportliche Angebote anderer Vereine entstehen. Daher ist es sehr wichtig, dass die MTG Wangen sich nicht auf den Lorbeeren der Sportinsel ausruht, sondern sich stetig weiterentwickelt. Es ist deshalb für uns ein wichtiger Impuls gewesen, dass Sie uns bei der Generalversammlung grünes Licht gegeben haben, um den Neubau weiter voranzutreiben, wie Sie am 28. Juni 2019 in der Schwäbischen Zeitung entnehmen konnten.

Abschließend wünsche ich Ihnen einen schönen sonnigen Herbst und einen guten Start in den Winter.

Ihr

Markus Hahnel

TURNGAU OBERSCHWABEN

Geschäftsstelle
Argeninsel 2
88239 Wangen
Tel.: 07522-9155665
Fax: 07522-912520
E-Mail:geschaeftsstelle@turngau-oberschwaben.de

Öffnungszeiten
Mo und Do 15.30-18.30 Uhr
Mi 08.00-12.00 Uhr

Neue Duale Studentin

Hallo, ich bin Toni Dietz und seit Oktober die neue Duale Studentin im Studienfach Bachelor Sportökonomie bei der MTG Wangen. Ich habe letztes Jahr mein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) im Bereich Sport und Schule beim VfL Sindelfingen gemacht. Durch mein FSJ habe ich die Arbeit im Bereich Sport für mich entdeckt und möchte durch das Duale Studium, als auch durch die Arbeit bei der MTG meine Kenntnisse im Fachbereich Sport und Bewegung weiter vertiefen und neue Aufgabenbereiche kennenlernen. Sport und Bewegung gehören für mich schon seit meiner Kindheit zum Alltag. Leichtathletik ist, neben Reiten und Tanzen, eines meiner größten Hobbies. Ich freue mich schon darauf bei der MTG neue Erfahrungen zu sammeln. Ich bin sehr gespannt auf die bevorstehende Zeit.

Toni Dietz

Termine 2019/20 für „freies Schwimmen“

Von 17.00 - 18.30 Uhr besteht für alle MTG Mitglieder die Möglichkeit im Schwimmbad der Fachkliniken Wangen schwimmen zu gehen.

Zusätzlich verfügt das Schwimmbad über ein Baby-/Kleinkindbecken, das für unseren MTG Nachwuchs zur Verfügung steht.

17.09. freies Schwimmen
24.09. freies Schwimmen
01.10. Kiss
08.10. Kiss
15.10. freies Schwimmen
22.10. freies Schwimmen
05.11. Kiss
12.11. Kiss
19.11. freies Schwimmen
26.11. Kiss
03.12. Kiss
10.12. freies Schwimmen
17.12. freies Schwimmen
07.01. Kiss
14.01. Kiss
21.01. freies Schwimmen

MTG-Geschäftsstelle: 07522/2412
oder E-Mail:
Markus.Hahnel@mtg-wangen.de

MTG Sportinsel erweitert five-Bewegungsparcour

Seit Mai diesen Jahres hat sich unser five-Bewegungsparcour um ein Gerät erweitert. Wir sind jetzt stolzer Besitzer der five-Triggerwand!

Alle Mitglieder können sich mit einem Trainertermin in das Gerät einweisen lassen und es anschließend frei nutzen. Mit der Triggerwand können Muskelverspannungen punktuell gelöst und behandelt werden. Zahlreiche Mitglieder sind bereits regelmäßig mit schmerzverzehrtem Gesicht an der Triggerwand vorzufinden. Neben Kraft- und Ausdauertraining sowie Beweglichkeitstraining durch five, ist dieses Gerät eine echte Bereicherung für jeden Körper und eine Erweiterung in unseres Angebotes. Wir freuen uns auf viele zu Beginn schmerzhafte aber dann befreiende Momente an der Triggerwand.

Nils Stahl

Weitere Planungsmittel MTG Erweiterungsbau

Die Generalversammlung hat weitere Mittel für die Fachplanung des MTG Erweiterungsbau bewilligt. Nach der vorläufigen Kostenschätzung ist eine Finanzierung des MTG Erweiterungsbaus auf der Argeninsel räumlich anschließend an die Sportinsel möglich. Allerdings sind die gestiegenen Baukosten seit Planungsbeginn 2016 deutlich spürbar. Daher bedarf es vor einer endgültigen Abstimmung auf einer außerordentlichen Generalversammlung einer genauen Kostenermittlung. Hierüber wird die Fachplanung Aufschluss geben. Wir rechnen mit Ergebnissen Ende Frühjahr 2020.

Andreas Schröder-Quist

Erneuerung der Website der MTG Wangen

In den kommenden Monaten werden wir unsere digitale Visitenkarte, unsere Website, erneuern. Dabei werden wir mit einem neuen Layout versuchen, die wichtigsten Informationen, sowohl für Mitglieder, als auch an den MTG Angeboten, Interessierten noch übersichtlicher darzustellen. Seit Anfang Oktober ist bereits die erneuerte Website der Sportinsel aktiv. Sie ist wie gewohnt entweder über die Hauptvereinsseite oder über „mtg-sportinsel.de“ erreichbar. Wir sind für weitere Anregungen und Verbesserungsvorschläge sehr dankbar. Schickt uns gerne einen kurzen Hinweis per Mail (info@mtg-wangen.de) oder sprecht uns einfach an.

Andreas Schröder-Quist

Sportinsel-Sommerspiel 2019

Bereits zum 13. Mal hat dieses Jahr unser Sommerspiel in der Sportinsel stattgefunden. Unsere Mitglieder haben sich in Teams zu je vier Personen zusammengefunden und versucht, im Zeitraum zwischen dem 3.6. und dem 23.7. so viele Punkte wie möglich zu „ersporteln“.

Gezählt wurden Punkte aus einem Training auf der Fläche, Kursbesuchen oder der Teilnahme einer unserer zahlreichen Outdooraktivitäten. Sobald drei oder vier Teilnehmer zusammen an einer Aktivität teilgenommen haben, gab es Zusatzpunkte für das Team.

Das haben viele Teams genutzt und sind regelmäßig zusammen bei verschiedenen Aktivitäten erschienen. Unser Outdoorprogramm reichte von regelmäßigem Nordic Walking, über Radausfahrten, Wanderungen und Volleyball bis hin zu Kegeln, Boccia spielen und der Teilnahme am Altstadtlauf. Das Programm wurde super angenommen und viele Punkte wurden erspielt.

Dieses Jahr waren so viele Teams wie noch nie dabei. Bei den Mitgliedern hatten wir 35 Teams und die Mitarbeiter der Sportinsel haben sich in sieben Teams zusammengefunden.

Am Ende unseres Sommerspiels fand wie immer das gemeinsame Grillfest auf der Terrasse der Sportinsel statt. Wir hatten viele tolle Salat- und Nachtischspenden und konnten es uns bei bestem Sommerwetter gut gehen lassen.

Für viele Mitglieder war es das letzte gemeinsame Fest mit unserer ehemaligen Sportlichen Leitung Andrea Stadelmann. Dementsprechend sind viele Teams dabei gewesen, um Andrea gebührend zu verabschieden.

Den ersten Platz der Mitgliederwertung gewann dieses Jahr das Team Sportfreunde Chiller (Alexandra Zinnecker, Anna Brey, Michaela Brey und Ralph Michels) mit unglaublichen 597 Punkten. Auf Platz 2 war das Team Gumb 3+1 (Markus Bauder, Gabi Sachtleben, Belinda Putz und Ursula Schuster) und auf Platz 3 das Team Power Stars (Claudia Günther, Sandra Solbach, Peter Opitz, Nicole Opitz-Popp).

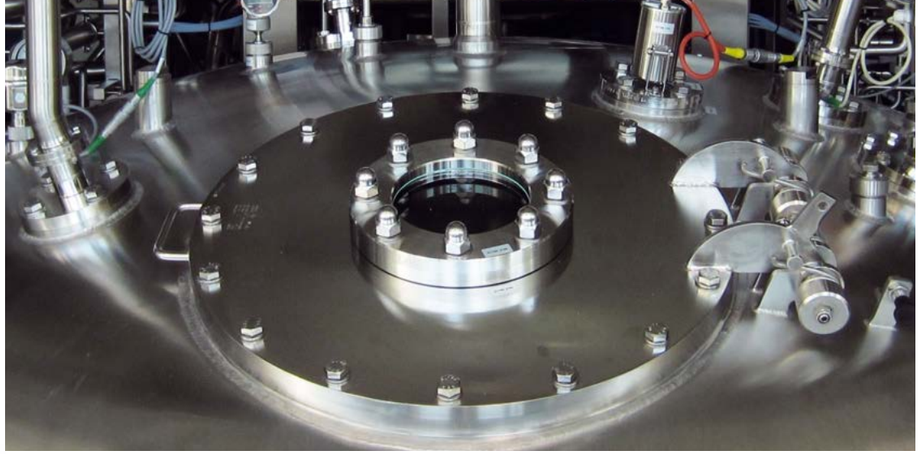
Bei den Mitarbeitern der Sportinsel gewann das Team JoKiPaAn mit Jonas Reisch, Kimberley Hohl, Patricia Schelling und Andrea Stadelmann.

Bäckerei Schwarz
Baugenossenschaft Wangen
Biedenkapp Stahlbau GmbH
Bolz & Edel Apparatebau GmbH
Café Walfisch
Eiscafé Pinocchio
Fahrrad Keller
Fidelisbäck
Grunwald
Kreissparkasse Ravensburg
Leonhardts Stallbesen
St. Martins Apotheke
Metzgerei Joos
MSW GmbH & Co. KG
Parfümerie Bittel
MTG-Physioinsel
Rochus Apotheke
Frank Schelkle Industrie GmbH
Schnitzer Spezialitäten
Zoller & Fröhlich

Dank unserer zahlreichen Sponsoren konnten wir unseren Teams wieder tolle Preise anbieten und jeder ist mit einem kleinen oder größeren Geschenk nach Hause gegangen.

Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr und hoffen auf mindestens so viele Teams wie 2019!

Julia Grillenberger



Bolz-EDEL-Gruppe

Hochwertige Behälter aus Edelstahl - aus Wangen in die Welt

PHARMA

LIQUIDS

BREWERY

CHEMICALS

WATER

BIOPHARMA

Wir verstärken unser Team in den Bereichen

- **Konstrukteur / Technischer Projektbearbeiter (m/w/d)**
- **Fachkraft Behälterbau / Schweißer (m/w/d)**
- **Ausbildung Anlagenmechaniker (m/w/d) Sept./2019**

INTERESSE?

Wir bieten

- **einen attraktiven Arbeitsplatz**
- **eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Arbeit**
- **ein motiviertes Team**

Mehr Informationen finden Sie unter
https://bolz-edel.de/team-karriere-ausbildung/
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

bolz-edel.de

Alfred Bolz Apparatebau GmbH
EDEL Tank GmbH

Isnyer Straße 76
88239 WANGEN IM ALLGÄU

Telefon 07522 9161-0
info@bolz-edel.de

15 Jahre MTG Sportinsel

Das war natürlich ein Anlass, um ordentlich zu feiern! Deswegen veranstaltete die Sportinsel am 2. Oktober eine „Move Night“, zu der vor allem bestehende Mitglieder und Mitarbeiter, aber auch neue Gesichter herzlich willkommen waren.

Unter dem Motto „Kurse in einmaliger Atmosphäre“ starteten wir um 19 Uhr wir mit den ersten beiden Kursen Power Pump und KAHA im unteren und oberen Gymnastikraum. Danach folgte Deep Work und AROHA. Den krönenden Abschluss und Übergang in die Party bildeten Indoor Cycling und Zumba. Alle Kurse waren gut besucht und die Teilnehmer freuten sich über eine besondere Atmosphäre in der abendlichen, mit Lichterketten, Kerzen und Discokugeln geschmückten Sportinsel.

Wer einen oder mehrere Kurse besucht hatte, konnte es sich danach bei einem Freigetränk und kostenloser Pasta gut gehen lassen oder besuchte direkt noch unsere Saunanacht.

Bei Musik, leckerem Essen und Häppchen sowie verschiedenen Cocktails und anderen Getränken feierten alle gemeinsam bis in die Nacht hinein.

Wir bedanken uns für ein tolles Jubiläum und einen schönen und sportlichen Abend bei unseren Mitgliedern, Besuchern und vor allem bei allen Helfern, ohne die dieser Abend nicht möglich gewesen wäre.

Sylvia Rohrbacher

maler + lackierer werner

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Autolackierarbeiten
- Gerüstbau
- Vollwärmeschutz
- Fassadengestaltung

im urtel 21 ■ 88239 wangen im allgäu
telefon 07522/2551 ■ fax 07522/91057

MEN & WOMAN
SCHULER
88239 Wangen, Schmiedstr. 39
Telefon 07522 - 2373
Fax 07522 - 6523
E - mail: SchulerMode@t-online.de
schuler

Sie sind unsere Zukunft – Jugendliche im Ehrenamt

Beim Ehrungsfest vergangenen Oktober wurden auch viele Jugendliche im Ehrenamt ausgezeichnet, die in der MTG nicht nur Sport treiben, sondern auch als Helfer beim Trainingsbetrieb in ihren Abteilungen im Einsatz sind. Nach den jungen Leichtathleten und Handballern, die in dem letzten Heft vorgestellt wurden, präsentiert die Guckloch-Redaktion in dieser Ausgabe jugendliche Turner/innen.

Wie alt bist du? Welche Schule besuchst du?

Svenja Seeger:
Ich bin 17 Jahre alt und besuche das Wirtschaftsgymnasium in Wangen.

Pascal Schober:
Ich bin 16 Jahre alt und gehe auf das Wirtschaftsgymnasium in Wangen.

Sören Seeger:
Ich bin 16 Jahre und Schüler am Technischen Gymnasium Leutkirch.

Jasmin Ibelshäuser:
Ich bin 15 Jahre alt und gehe in das Rupert-Neß-Gymnasium.

Felix Schaupp:
Ich bin 16 Jahre alt und besuche das Rupert-Neß-Gymnasium.

Moritz Mittmann:
Ich bin 18 Jahre alt und besuche das Technische Gymnasium in Wangen.

Selina Mittmann:
Ich bin 16 und gehe in die Realschule Wangen.

Maja Kohler:
Ich bin 16 Jahre alt und Schülerin am Wirtschaftsgymnasium Wangen.

Daniela Ebenhoch:
Ich bin 17 Jahre alt und besuche das Technische Gymnasium in Wangen.

Wie lange bist du schon in der Turn-Abteilung?

Svenja:
Seit 2011.

Pascal:
Seit ca. 10 Jahren.

Sören:
Seit 2011.

Jasmin:
Seit 8 oder 9 Jahren.

Felix:
Ich fing in frühen Jahren mit dem Turnen an und mit 13 hörte ich auf zu turnen. Nach drei Jahren Pause bin ich wieder da.

Moritz:
10 Jahre.

Selina:
Seit ca. 10 Jahren, zwischendurch habe ich mal eine Pause eingelegt.

Maja:
Seitdem ich 4 Jahre alt bin.

Daniela:
2 Jahre.

Wie bist du zum Turnen gekommen?

Svenja:
Über das Wettkampfturnen bei der TSG Backnang.

Pascal:
Meine Mutter hatte mich angemeldet.

Sören:
Ich kam über die Talentsichtung der TSG Backnang zum Turnen.

Jasmin:
Durch Freunde.

Felix:
Tizian Müller war mein Nachbar und Freund und er sagte, ich müsse auch mal Geräteturnen ausprobieren.

Moritz:
Durch meine Schwester.

Selina:
Ich habe in verschiedene Sportarten geschnuppert und das Turnen hat mir am besten gefallen.

Maja:
Mein Papa und meine Onkels waren auch schon im Turnen und ich wollte das auch mal ausprobieren.

Daniela:
Ich bin über eine Freundin zum Turnen gekommen.

Welche Beziehung hast du zum Turnen?

Svenja:
Ich bin Freizeit-Turnerin und auch Trainerin.

Pascal:
Es belegt viel meiner Freizeit, trotzdem gehe ich sehr gerne ins Training.

Sören:
Momentan turne ich nicht mehr aktiv, stehe aber als Kampfrichter und Trainer zur Verfügung.

Jasmin:
Es macht mir Spaß.

Felix:
Turnen hat mich positiv geprägt und ich bin gespannt, wie es weitergeht.

Moritz:
Es ist eine sehr enge Beziehung, da ich viel Zeit in der Halle verbringe und dort viele Freunde treffe.

Selina:
Ich habe eine gute Beziehung zum Turnen, es macht Spaß und ist vielseitig.

Maja:
Turnen macht mir einfach viel Spaß, und es ist ein guter Ausgleich zum stressigen Schulalltag.

Daniela:
Für mich ist es ein spaßiger, sportlicher Freizeitsport.

Turnst du in einer Mannschaft? Was waren bisher deine größten Erfolge?

Svenja:
Aktuell nicht.

Pascal:
Ja ich turne in der TG Wangen/ Eisenharz und mein größter Erfolg ist, im Kader der 3. Bundesliga zu sein.

Sören:
Aktuell nicht.
Ich war schon Sieger beim Oberschwaben-Cup.

Jasmin:
Ja, seit diesem Jahr turne ich in der Kreisliga-Mannschaft.

Felix:
Bevor ich aufgehört habe zu turnen, war ich in einer Mannschaft, mit welcher ich sogar von der Kreisliga in die Bezirksliga aufsteigen konnte.

Moritz:
Ich turne in unserer Bundesligamannschaft, was zugleich auch mein bisher größter Erfolg ist.

Selina:
Momentan nicht.

Maja:
Ja, ich turne in der C-offen Mannschaft. Meine größten Erfolge waren die Teilnahme an den württembergischen Meisterschaften und der Aufstieg in die Kreisliga A.

Daniela:
Nein!

Was ist deine Aufgabe im Training?

Svenja:
Ich bin verantwortlich für das Training der Mädchen bis ca. 12 Jahre.

Pascal:
Zuerst trainiere ich eine kleinere Gruppe, danach trainiere ich dann selber.

Sören:
Zu meinen Aufgaben gehört das Training der Jungs bis ca. 6 Jahre.

Jasmin:
Ich muss eine Kindergruppe betreuen und Hilfestellung geben.

Felix:
Ich bin zuerst 90 Minuten Trainer für die kleineren Kinder. Anschließend trainiere ich selbst.

Moritz:
Ich trainiere unsere jüngste Wettkampfgruppe (Jungs 5 - 8 Jahre).

Selina:
Ich bin Übungshelferin.

Maja:
Ich versuche, den Kindern mit viel Spaß das Turnen beizubringen.

Daniela:
Ich bin dabei beim Geräte aufbauen und leite dann eine Turngruppe.

weiter auf der nächsten Seite

Pascal Schober

Sören Seeger

Jasmin Ibelshäuser

Felix Schaupp

Moritz Mittmann

Selina Mittmann

Maja Kohler

Hat dein Berufswunsch auch etwas mit Sport zu tun?

Svenja:
Das weiß ich noch nicht.

Pascal:
Da habe ich mir noch keine Gedanken gemacht, aber etwas mit Sport würde ich mich auf jeden Fall interessieren.

Sören:
Das weiß ich noch nicht.

Jasmin:
Ich habe noch keinen Berufswunsch

Felix:
Was Berufe angeht, bin ich mir noch sehr unsicher. Aber wahrscheinlich eher nicht.

Moritz:
Da bin ich noch unschlüssig.

Selina:
Vielleicht, das ist aber noch offen.

Maja:
Ja, ich möchte später auf jeden Fall etwas mit Sport und Kindern machen.

Daniela:
Nein!

KiSS - Ferienfreizeit 2019

In der letzten Sommerferienwoche fand die alljährliche Ferienfreizeit der Kindersportschule (KiSS) unter der Leitung von Miriam Maigler statt. Insgesamt 28 Kinder zwischen 6 und 12 Jahren trafen sich am 2. September zum gemeinsamen Kennenlernen in der Lothar-Weiß-Halle. Miriam und ihr Team hatten ein vielfältiges sportliches Programm für die nächsten Tage zusammengestellt. Von Geräten aus dem Turni-Mobil des Turngau Oberschwabens über kleine Spiele bis hin zum Inline-Skaten war alles dabei. Außerdem gab es für die Kinder jeden Tag ein besonderes Highlight oder einen kleinen Ausflug.

Am Montagvormittag standen Kennenlernspiele, der aufgebaute Parcours aus dem Turni-Mobil und das Vorstellen der Bastelprojekte auf dem Plan. Jedes Kind bekam ein weißes T-Shirt, welches es in der Woche selbst bemalen durfte. Die Kinder waren den ganzen Tag damit beschäftigt, die verschiedenen Angebote zu erforschen und sich gegenseitig kennenzulernen.

Am Dienstagvormittag stand Kegeln auf dem Programm. Die ganze Gruppe machte sich auf den Weg zum Kegelkeller der MTG und verbrachte dort die Zeit bis zum Mittagessen. Am Nachmittag fand eine Schatzsuche statt. Drei Gruppen machten sich auf die Suche nach dem großen Schatz, bis er letztendlich von allen gefunden wurde.

Am Mittwochvormittag hatten die Kinder die Möglichkeit auf dem Riesentrampolin zu turnen und dort die ein oder andere akrobatische Übung aufzuführen. Gleichzeitig hatten wir mit „Cricket“ eine neue Sportart zum Reinschnuppern zu Besuch. Am Nachmittag hatten die Kinder wieder Zeit, um in der Halle ihren Lieblingsbeschäftigungen nachzugehen. Die einen spielten Fußball und die anderen übten eine Choreographie auf den Inlinern oder auf dem Schwebebalken ein, welche anschließend vorgeführt wurde. Dazwischen gab es eine leckere Obstpause.

Am Donnerstagvormittag war die ganze Gruppe zu Besuch beim Deutschen Roten Kreuz. In verschiedenen Stationen wurde den Kindern spielerisch die Erste-Hilfe beigebracht, sie konnten einen Krankenwagen von innen anschauen und durften sich gegenseitig Verbände anbringen. Am Nachmittag war Zeit, angefangene Bastelarbeiten fertig zu stellen und es wurden leckere Muffins gebacken und dekoriert. Nachmittags wurde alles in der Lothar-Weiß-Halle abgebaut, da am Freitag der Ganztagesausflug auf dem Programm stand.

Am Freitag fuhren wir mit dem ÖPNV nach Leutkirch zu Center Parcs. Hier gab es auf dem großen Outdoorspielplatz vieles zu entdecken sowie einen kleinen Tierpark mit verschiedenen Tieren zum Streicheln. Das Highlight war der große Indoorspielplatz mit mehreren Rutschen, Klettertürmen und Bällebad. Zwischen dem Spielen hatten wir Zeit für ein gemeinsames Picknick. Anschließend fuhren wir wieder zurück nach Wangen, wo die Eltern bereits auf die Kinder warteten. Die Ferienfreizeit war auch dieses Jahr wieder ein voller Erfolg, was nicht zuletzt den tollen Helfern zu verdanken ist. Ein großer Dank geht an dieser Stelle an Nils, Sylvia, Levin, Jonas, Nora und Kathrin.

Miriam Maigler

Nachbesetzung der sportlichen Leitung Sportinsel und Neustrukturierung im Hauptverein

Im August hat uns unsere langjährige sportliche Leitung der Sportinsel Andrea Stadelmann verlassen. Im Zuge der Nachbesetzung der Stelle haben wir einige Bewerbungen erhalten und diverse Gespräche geführt. Zeitgleich hat sich auch Möglichkeit zur internen Nachbesetzung der Stelle verbunden mit einer Neustrukturierung der Aufgabenbereiche ergeben. Schließlich haben das Vertrauen in die Qualität unserer Mitarbeiter, als auch das hohe Maß an Eigeninitiative den Vorstand überzeugt, die Stelle intern nachzubesetzen. Hieraus resultierend sind nicht nur die Strukturen und die Verantwortlichkeiten in der Sportinsel in Bewegung geraten, sondern auch im Hauptverein. Gerne möchten wir Ihnen im Folgenden die Neustrukturierung vorstellen, so dass Sie künftig den Ansprechpartner für Ihre Anliegen bei der MTG kennen.

In der Sportinsel haben seit September Miriam Maigler und Sylvia Rohrbacher die Verantwortung gemeinsam als Leitung übernommen. Bei grundsätzlichen Fragen oder Anregungen zur Verbesserung zur Sportinsel können Sie sich immer an die beiden wenden. Ebenfalls seit September ist Nils Stahl für die Trainingsfläche verantwortlich und steht Ihnen hier noch als zusätzlicher Ansprechpartner zur Verfügung. Ulla Fischer kümmert sich insbesondere um die Verwaltung der Mitglieder der Sportinsel.

Im Hauptverein übernehmen für die Kindersportschule (KiSS) künftig Miriam Maigler und Sylvia Rohrbacher gemeinsam die Leitungsverantwortung. Die Stelle der Finanzbuchhaltung wird, nach dem Ausscheiden von Mareike Kugler Anfang des Jahres, nunmehr dauerhaft mit Kai Herrmann nachbesetzt. Des Weiteren führt Kai Herrmann den Bereich Rehabilitationssport. Petra Kloos fungiert neben ihrer Übungsleitertätigkeit in diesem Bereich als Ansprechpartner für alle Interessenten. Claudia Frühauf ist auch künftig, insbesondere für die Mitgliederverwaltung des Hauptvereins verantwortlich. Daneben übernimmt Levin Leonhardt zu seiner bisherigen Tätigkeit als Flächentrainer in der Sportinsel, die Funktion des Ansprechpartners für die Abteilungen auf der Geschäftsstelle. Zum einen geht es darum einen festen Ansprechpartner als Bindeglied zwischen den Abteilungen und der Geschäftsstelle zu etablieren und zum anderen das sportliche Angebot außerhalb des Wettkampfsports im Hauptverein, vor allem im Kinder- und Jugendbereich zu koordinieren und auszubauen. Nils Stahl wird neben seiner Aufgabe als Flächenleitung für den Hauptverein die Bereiche Marketing und Sponsoring im Hauptverein übernehmen. Dabei geht es vornehmlich um die Bewerbung von Hauptvereinsangeboten, Betreuung der Website und Social Media Auftritten sowie die Koordination der bestehenden Sponsoren. Sabine Braunmiller wird wie gewohnt als Ansprechpartnerin für den Turngau Oberschwaben tätig sein. Daneben haben wir mit Jessica Stickel im letzten Studienjahr und Toni Dietz im ersten Studienjahr noch zwei Duale Studentinnen, die uns in verschiedenen Bereichen unterstützen.

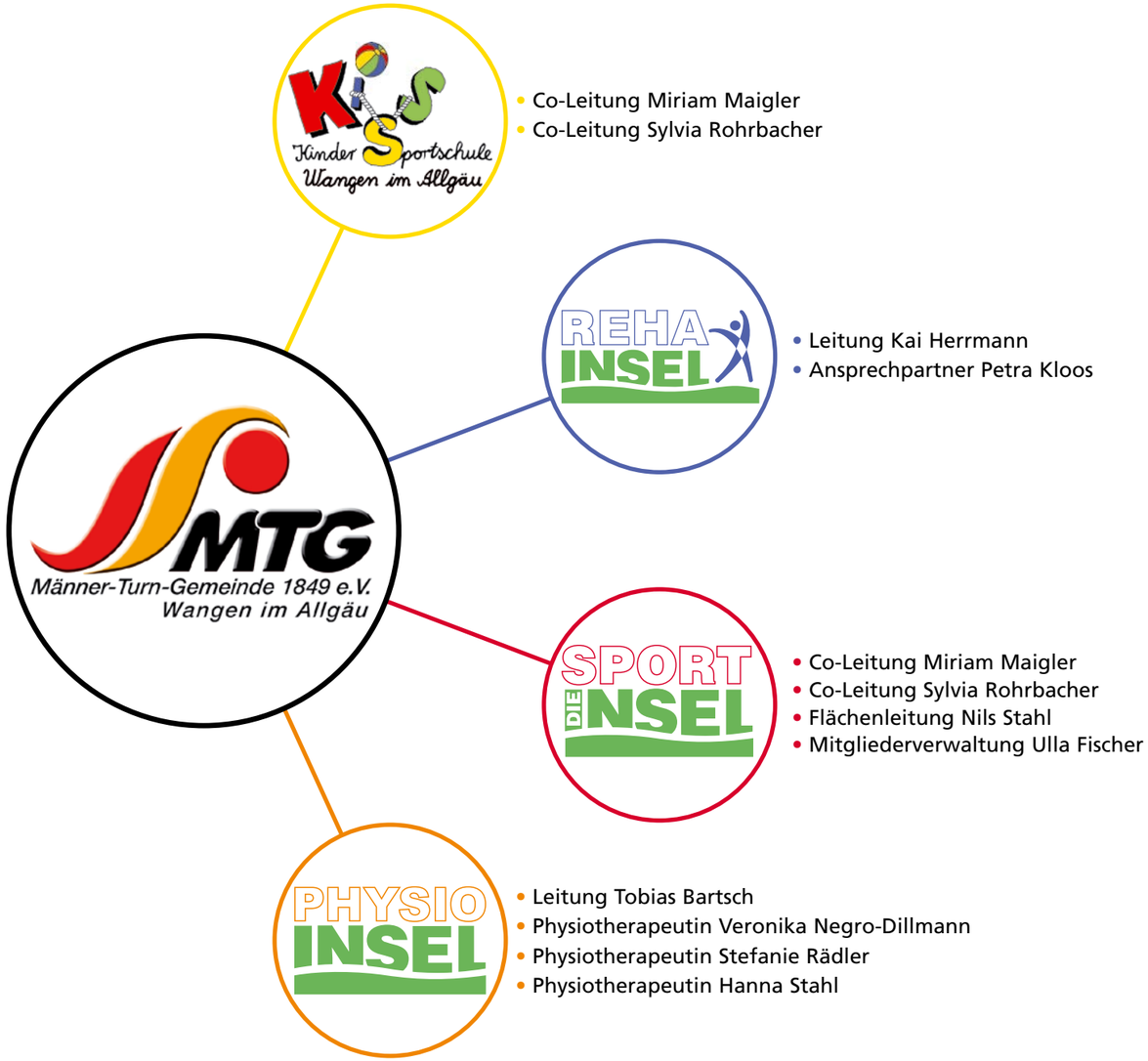
Die folgende Grafik fasst die Veränderungen noch einmal übersichtlich zusammen.

Andreas Schröder-Quist

Hauptverein

- Mitgliederverwaltung Claudia Frühauf
- Ansprechpartner Abteilungen Levin Leonhardt
- Finanzbuchhaltung Kai Herrmann
- Marketing und Sponsoring Nils Stahl
- Ansprechpartner Turngau Oberschwaben Sabine Braunmiller
- Betriebliches Gesundheitsmanagement Johanna Elsner und Sylvia Rohrbacher
- Duale Studentin Jessica Stickel
- Duale Studentin Toni Dietz
- Bundesfreiwilligendienst Marius Möbus

MTG - INFO



Fotos: Markus Hahnel
Grafik: Wolfgang Rosenwirth

Großer Bahnhof zum Abschied von Andrea Stadelmann

So viele Gäste hatte niemand erwartet. Andrea hatte zu ihrer Verabschiedung von der MTG in die Sportinsel eingeladen und war sichtlich gerührt, wie groß die Resonanz auf ihr Abschiedsfest war.

Die gesamte Truppe der Sportinsulaner, angeführt vom neuen Geschäftsführer Andreas Schröder-Quist, viele Übungsleiter, Freunde, Geschwister und zwei Ehrenvorstände waren auf der Terrasse der Sportinsel versammelt; sogar Timo Petersen mit Familie hat auf dem Weg in den Italienurlaub in Wangen einen Zwischenstopp eingelegt und Moni Waldhäuser war aus München angereist, um Andrea die Aufwartung zu machen. Dass so viele ihrer Einladung gefolgt sind, hatte sie nicht erwartet, und entsprechend war ihr immer wieder die Rührung anzumerken. Perfekt organisiert war die Pizzabäckerei - jeder Gast konnte sich nach seinem Gusto seine eigene Pizza belegen - darüber wachten ihre Schwester Hanna und Christina Pfeiffer, die so für das leibliche Wohl am Abend sorgten. Und so geriet ein kurzweiliger Abend mit guten Gesprächen, Musik und kühlen Getränken. Gerührt war Andrea von einer sehr persönlichen Ansprache, die Nils Stahl und Miriam Maigler vorbereitet hatten. Beim anschließenden Liedvortrag ihrer Sportinselmitarbeiterinnen und -mitarbeiter, die sich mit dem umgetexteten Song „Applaus-Applaus" der Sportfreunde Stiller von Andrea verabschiedeten, gab es Tränen.

Es war ein tolles Fest Anfang August, der Abschied von einer sehr engagierten leitenden Mitarbeiterin der MTG.

Derzeit ist Andrea Stadelmann auf einer Alpe im Tannheimer Tal, arbeitet als Servicekraft und nimmt sich eine Auszeit, um sich in Ruhe auf eine neue berufliche Herausforderung vorzubereiten. Wir wünschen ihr viel Glück.

Reiner Fritz

PHYSIO INSEL

Aktuelle Wellnessangebote finden Sie auf der Homepage

MTG
Männer-Turn-Gemeinde 1849 e.V.
Wangen im Allgäu

Kommen Sie zu uns in die Sportinsel:
Neben vielen medizinisch-therapeutischen Angeboten, können Sie bei uns auch Ihren ganz persönlichen Kurzurlaub im Herzen Wangens buchen!

Auf Rezept aller Kassen:

- Krankengymnastik
- Krankengymnastik am Gerät
- manuelle Therapie
- Krankengymnastik nach Bobath
- Massagen
- Wärmeanwendungen
- EMS Elektrotherapie
- Lymphdrainage
- Fango

Private Leistungen | Gutscheine:

- Kinesiotape
- Tape
- Wellness
- Sauna

MTG Wangen e.V.
Physiotherapie
Argeninsel 2
88239 Wangen
Telefon 07522 / 2412
Fax 07522 / 912520
E-Mail: tobias.bartsch@mtg-wangen.de
www.mtg-wangen.de

Sprechen Sie uns gerne auch zu Betriebssport-, Rückenschul- und sonstigen Gesundheitskursen an.

Die Turnordnung von 1860

Während die in der letzten Gucklоch-Ausgabe beschriebene Satzung von 1860 das Zusammenleben im Verein regelte, gaben die im gleichen Heft abgedruckte Turnordnung und der vorangestellte Turnbrauch Regeln für das Verhalten auf dem Turnplatz vor. Wo dieser Turnplatz war, lässt sich nicht mehr genau feststellen. Wahrscheinlich wurde zum damaligen Zeitpunkt auf dem Festplatz geturnt.

Karl Marquart beim Reckturnen auf dem Festplatz

Im Protokoll der Turnversammlung vom 14. April 1862 heißt es lediglich: „Nachdem die Frühjahrszeit das Turnen im Freien zulässt, so wurde wegen der Zahl der abzuhaltenden Turnstunden und des Frühlingsanfangs beschlossen, am Donnerstag nach Ostern das Turnen im Freien zu beginnen. Bindende Turnstunden sind montags und donnerstags abends ½ 8 Uhr, wogegen am Sonntagmorgen das Freiturnen ist.“ In der Turnordnung wird erläutert, was mit dem Freiturnen gemeint war. Im Gegensatz zu den bindenden Turnzeiten, in denen geregeltes Riegenturnen mit vorgegebenen Übungen stattfand, durfte beim Freiturnen jeder seine Übungen auswählen und sich im Kunstturnen üben. Sicher ist, dass 1866 der Turnplatz dann auf den Platz vor dem Ravensburger Tor verlegt wurde, dorthin wo heute das Denkmal des berühmten Wangener Malers Anton von Gegenbaur steht.

Um zum Turnplatz zugelassen zu werden, hatten die Turner die richtige Kleidung zu tragen. Diese war in § 2 exakt vorgegeben: „Zur Kleidung des Turners gehört ein Wams von ungebleichter Leinwand. Die Hosen, mittelmäßig weit, können von demselben Stoffe sein, dürfen aber keine Stege haben. In anderen Kleidern zu erscheinen, soll nur ausnahmsweise gestattet sein. Sprecher, Turnwart, Cassier, deren Stellvertreter, Vorturner und Anmänner haben Abzeichen an den Wämsern.“

Klar geregelt war auch, dass keine Hunde zum Turnplatz mitgebracht werden durften. Auch das Rauchen dort war strengstens verboten.

Für das Riegenturnen wurden alle Turner gemäß ihrem Können durch den Turnwart in Riegen eingeteilt. Diese Riegen wiederum wurden von einem Vorturner oder seinem Stellvertreter, der Anmann genannt wurde, angeführt. Auf dreimaliges Pfeifen hatten sich alle Turner hinter ihren Vorturner zu stellen. Den Vorturnern wurde dann vom Turnwart mitgeteilt, in welcher Reihenfolge sie mit ihren Riegen die einzelnen Geräte zu absolvieren hatten. Bei zweimaligem Pfeifen mussten die Geräte in vorher festgelegter Reihenfolge gewechselt werden. Interessant ist auch, dass die Übungen möglichst mit Gesang begonnen und auch beendet werden sollten.

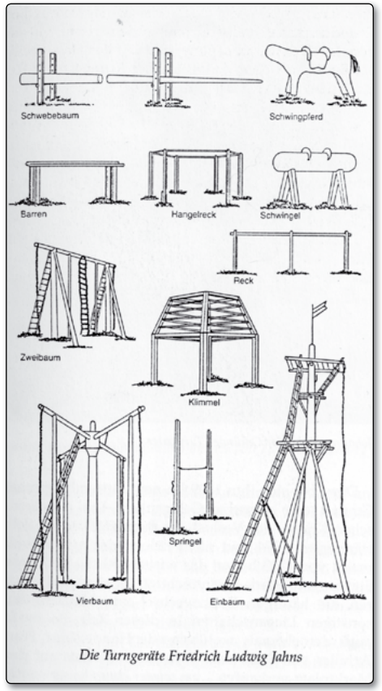
Mehrere Paragrafen der Turnordnung beschrieben die Aufgaben und die Stellung des Turnwarts, der Vorturner und der Anmänner. Der Turnwart als Gesamtverantwortlicher hatte dafür zu sorgen, dass die Turnordnung umgesetzt wurde. Neben der Aufrechterhaltung der Ordnung und der Sicherung des Erfolgs der Übungen gehörte auch die Festlegung der Reihenfolge der Übungen und der Riegenwechsel zu seinen Aufgaben. Die Vorturner mussten die einzelnen Übungen erklären und dafür sorgen, dass keine Übung einer schwierigeren Stufe versucht wurde, bevor nicht alle Turner die vorhergehenden ganz sicher ausführen konnten. Bei Übungen, die mit einer gewissen Gefahr verbunden waren, hatte der Vorturner dafür zu sorgen, dass einer oder mehrere Turner Hilfestellung leisteten. Außerdem musste er darauf achten, dass „alle wechselseitigen Übungen … unerlässlich rechts oder links getrieben werden; nur körperliche Gebrechen können eine Ausnahme begründen.“

So etwa dürften auch die Turner nach der Turnordnung von 1860 gekleidet gewesen sein. Diese Aufnahme stammt von der Herrenriege 1913.

Die Anmänner hatten besonders auf Ordnung bei der Aufstellung und auf das Benehmen der Turner zu achten. Durch die deutlichen Vorgaben und die damit verbundenen hierarchischen Strukturen war es notwendig, dass alle Turner den Anweisungen und Signalen des Turnwarts, der Vorturner und der Anmänner unbedingt Folge leisteten.

Interessant ist die genaue Benennung dessen, was geübt werden soll. So steht in § 30: „Als Hauptübungen werden getrieben: Frei- oder Gelenkübungen, mit welchen auch die Übungen am Schwebebaum verbunden werden können, Hochsprung, Weitsprung, Tiefsprung, Werfen, verbunden mit Heben, Tragen und Schocken, Ringen, Laufen, Klettern am Mast, Seil und Leitern, die Grundübungen am Reck, Barren, Streckschaukel und Schwingel.“ Da einige Begriffe aus unserem Sprachgebrauch verschwunden sind, möchte ich kurz erklären. Der Schwebebaum ist mit dem heutigen Schwebebalken und der Schwingel mit dem heutigen Pauschenpferd vergleichbar; unter Schocken versteht man einen Wurf mit ausgestrecktem Arm.

Das turnerische Training war also sehr vielseitig ausgerichtet und enthielt neben Turnen auch Ringen und leichtathletische Übungen. Das eigentliche Kunstturnen fand nur im anfangs schon erwähnten Freiturnen statt. Entsprechend dieser Vielseitigkeit waren auch die Turnplätze ausgestattet.



Die Turngeräte Friedrich Ludwig Jahns

Die Turnordnung schließt mit einem Appell an alle Turner: „Jeder Turner ist verpflichtet, vorstehenden Turnbrauch auf`s Pünktlichste zu beobachten, damit die Turngemeinde durch Ordnung erstarke und blühe.“ Wenn man sieht, wie stark und groß unser Verein heute ist, so könnte man den Schluss daraus ziehen, dass die Turner die Turnordnung stets genauestens eingehalten und dadurch zum Erstarken und Blühen der MTG beigetragen haben.

Robert Heer

Besuch der Badminton Weltmeisterschaft 2019 in Basel

Vom 19. bis 25. August wurden die Badminton-Weltmeisterschaften in der Basler St. Jakobshalle ausgetragen. Dieses Highlight der Badminton-Szene wollte sich eine Delegation der MTG Wangen Badminton-Abteilung nicht entgehen lassen.

In dem sehr stark von den asiatischen Nationen geprägten Sport konnte sich Basel gegen den Mitbewerber Tokio

Ratchanok Intanon in Aktion

als Veranstaltungsort durchsetzen. Die rund 250 besten Spielerinnen und Spieler der Badminton-Welt aus über 50 Nationen kämpften eine Woche lang um die Titel im Damen- und Herreneinzel, im Damen- und Herrendoppel und in der Mixed-Disziplin.

Insgesamt wurden rund 25.000 Zuschauerinnen und Zuschauer aus ganz Europa zu der Veranstaltung erwartet. Die Wangener Delegation reiste am Samstag zu den Halbfinals nach Basel. Von 11 Uhr vormittags bis abends um 22 Uhr wurden die 10 Badminton-Partien auf einem zentralen Badmintonfeld ausgetragen. Unzählige Fernsehkameras waren rund um das Feld platziert – die Veranstaltung wurde live im TV in rund 100 Länder übertragen – vor allem in asiatischen Ländern ist das Interesse am Badmintonsport sehr hoch.

Von den 32 Teilnehmern der Halbfinals kamen 10 Badminton-Spieler und Spielerinnen aus Japan, 9 aus China, 6 aus Indonesien, 4 aus Thailand und 2 aus Indien. Nur ein einziger Europäer – der Däne Anders Antonsen schaffte es bis ins Halbfinale.

Die kürzeste Begegnung an diesem Turniertag dauerte 40 Minuten – im ersten Dameneinzel besiegte die spätere Weltmeisterin Pusarla V. Sindhu aus Indien die Chinesin Chen Yu Fei klar in zwei Sätzen. Den längsten Wettkampf lieferten sich die 24 jährige und nur 1,56 m große Japanerin Nozomi Okuhara und die Thailänderin Ratchanok Intanon. Nach 1 Stunde und 23 Minuten siegte die Japanerin in einem hart umkämpften 3-Satz Spiel. Stark bejubelt wurde natürlich der Sieg des einzigen Europäers Anders Antonsen über den Thailänder Kantaphon Wangcharoen. Antonsen zog damit ins Finale am Sonntag ein. Im

Der Japaner Yuta Watanabe beim Schmetterball

Finale hatte der Däne dann allerdings keine Chance gegen den Japaner Kento Momota, der klar in zwei Sätzen siegte.

Am Finaltag siegten die Japaner in 2 Disziplinen – dem Herreneinzel und dem Damendoppel, China holte sich den Titel in der Mixed-Disziplin. Indien siegte im Dameneinzel, Indonesien im Herrendoppel.

Für die Wangener Badmintonspieler und -spielerinnen war es auf jeden Fall sehr beeindruckend, die internationalen Spitzenspieler aus nächster Nähe beobachten zu können. Neben der hervorragenden Beinarbeit der Spieler konnte auch die ausgefeilte Schlagtechnik der Athleten bewundert werden. Verblüffend warauch die Ballsicherheit – vor allem bei der Schmetterballabwehr – und das Ballgefühl am Netz. Ebenso erstaunlich war auch der Ballverbrauch

AUS DEN MTG - ABTEILUNGEN

pro Spiel – nach jedem zweiten Ballwechsel wurde ein neuer Federball vom Schiedsrichter in Empfang genommen. So wurden geschätzt zwischen 50 und 100 Federbälle pro Spiel verbraucht – bei einem normalen Spiel eines Wangener Spielers liegt der Verbrauch bei ca. 5 bis 6 Bällen.

Nach 8 Stunden Spitzenbadminton traten die Wangener Badmintonspieler die Heimreise an. Mitgenommen hat jeder ein paar kleine Anregungen für sein eigenes Spiel und vor allem begeisterte die tolle Atmosphäre in der St. Jakobshalle in Basel. Insgesamt war dieser Besuch der Badminton-Weltmeisterschaft eine gute Einstimmung auf die kommende Spielzeit der Aktiven-Mannschaft in der Bezirksliga.

Werner Uttikal

Tischtennisturnier der Abteilung Freizeitsport „Spiele“ Männer

Zu unserem alljährlichen Tischtennisturnier trafen wir uns dieses Jahr am Montag, den 31. Juli. Erfreulich war, dass die Teilnehmerzahl stabil bei 15 Freizeitsportlern blieb. Wie jedes Jahr ging es mit großem Elan an den Platten zur Sache und wie immer gab es bei unterschiedlichem Können mal eindeutige und mal knappere Ergebnisse.

Das Finale trugen dieses Jahr Frithjof Baaken (Foto rechts außen) und Herbert Schele (Foto links außen) aus. Dabei konnte Frithjof sich zum dritten Mal in Folge den Sieg holen. Den 3. Platz teilten sich Heinz Bildstein und Albrecht Balk. Zum krönenden Abschluss des Turniers mit einer kleinen Siegerehrung sowie gemütlichem Beisammensein trafen wir uns in der Sportinsel.

Bedanken möchten wir uns ausdrücklich beim TTC Wangen für die Möglichkeit, die Platten zu benutzen. Dann bis zum nächsten Jahr!

Andreas Ren

Wanderung auf den Stuiben

Zwölf Wanderer der Abteilung Freizeitsport „Spiele“ Männer machten sich Mitte Juli unter der Leitung von Jürgen Ruf am frühen Morgen bei idealem Wanderwetter auf den Weg von der Gunzesrieder Säge auf den Stuiben.

Nach viereinhalb Stunden waren rund 850 Höhenmeter geschafft. Auch eine kleinere Kletterpassage wurde mutig von allen überwunden, was im Tal beim Abschluss in der Sennalpe Gerstenbrändle auch angemessen belohnt wurde.

Andreas Ren

Quattroball is back in town

Am 7. September fand das 7. Wangener Quattroballturnier statt. Wetterbedingt mussten die neun teilnehmenden Mannschaften in diesem Jahr ihre Spiele in der Lothar-Weiß-Halle austragen. Bei knapp 80 Teilnehmern sowie einigen Gästen musste zwar etwas zusammengerückt werden. Dennoch oder gerade deswegen war die Stimmung sehr gut. Auch der notgedrungen angepasste Spielmodus wurde von den meisten Teams positiv angenommen.

Das Teilnehmerfeld war wie erhofft bunt gemischt. Viele Sportkameraden, Freundeskreise, Familienmitglieder und Arbeitskollegen schlossen sich zu Mixed-Teams zusammen. Es waren viele bekannte Gesichter dabei die sich freuten, dass das Turnier nach einer dreijährigen Pause endlich wieder stattfand. Doch auch diejenigen die zum ersten Mal teilnahmen freuten sich über die gute Organisation und den fairen Wettkampf. Dass es keine geschlossene Veranstaltung aus Wangener Teams war, verdanken wir „Lea & der Igelgang“, die aus Blaubeuren zum Turnier angereist waren.

Die in zwei Gruppen aufgeteilten Mannschaften spielten, auf Grund der Verlegung des Turniers in die Halle erst Basket- und Handball gegeneinander. Nach einer kurzen Umbaupause folgten die Wettkämpfe in den Sportarten Volley- und Fußball. Nach der Beendigung der Gruppenphase spielten die Gruppenzweiten im kleinen Finale den dritten Platz aus während die Gruppenersten im großen Finale aufeinander trafen. Hier standen sich der Rekordsieger „pacific sunset“ und der Neuling „Dunkin´ drunk“ gegenüber. Zwar gewannen „pacific sunset“ zum Auftakt in ihrer Paradedisziplin Volleyball. Jedoch mussten sie sich am Ende „Dunkin´ drunk“ klar mit 1:3 Spielen geschlagen geben. So konnte das Lehrerteam „Dunkin´ drunk“ bei ihrer ersten Teilnahme den Siegerpokal mit nach Hause nehmen.

Ein besonderer Dank gilt den großzügigen Spenden und unserer Sponsoren, so dass in diesem Jahr kein teilnehmendes Team mit leeren Händen nach Hause ging. Vielen Dank an die Fahrschule Puschmann, Adoma, Sport Jakob, Kürschner Mayer, Metzgerei Blaser, Fidelisbäck, Waldner und Thomas Pfeilsticker für ihre Unterstützung.

Andreas Skibiki

Alle Platzierungen

1. Dunkin‘ drunk
2. pacific sunset
3. Puschis Uschis
4. Käpt‘n Balu und seine Crew
5. zueinfach
6. NaSiThKaThIsChMa
7. Wo ist Mani?
8. Sportinsel
9. Lea & die Igel-Gang

„Dunkin‘ drunk“ gegen „Puschis Uschis“

Die Sieger des Quattroballturniers 2019: „Dunkin‘ drunk“

AUS DEN MTG - ABTEILUNGEN

Jahresausflug der Frauen Hobbysportgruppe zum Alpsee

Vormittags sind wir mit Fahrgemeinschaften bei herrlichem, fast schon zu heißem Wetter an den Alpsee gefahren. Vom Parkplatz Ratholz sind wir auf einem gemütlichen Wanderweg am See entlang gestartet. Angekommen am Strandbad haben wir direkt am See eine Vesperpause gemacht und wer Lust hatte, ging noch eine Runde schwimmen. Das war eine prima Abkühlung und alle hatten viel Spaß. Leider wurde der Himmel immer dunkler und ein Gewitter zog auf. Daher haben wir uns früher auf den Rückweg gemacht. So ist ein Teil von uns über den Höhenweg und die anderen wieder am See zurück zum Parkplatz gegangen. Natürlich war noch eine Einkehr zum Abschluss geplant. Im Meckatzerstüble in Heimenkirch konnten wir dann das stürmische Gewitter in Sicherheit verfolgen. Kurzweilig war der überwiegend sonnige und sehr heiße Tag.

Jutta Schmidt

Frauen der Gruppe Rhythmische Gymnastik und Tanz können spontan anders

Nachdem der Sommer mit viel Sonnenschein und Hitze begonnen hatte, waren sich die Frauen der Gruppe Rhythmische Gymnastik und Tanz einig: „In der Ebnethalle ist es für unser Training zu heiß!“

Zwar haben wir in den vergangenen Jahren bei so hohen Temperaturen unsere Trainingsstunde schon mal ins Freie verlegt, doch dieses Jahr hat sich Konni etwas Besonderes einfallen lassen – nämlich Pool-Gymnastik im heimischen Pool. Zuerst haben wir uns auf der Wiese mit Musikbegleitung „aufgewärmt“, um anschließend im kühlen Nass eine für uns außergewöhnliche Wassergymnastik zu machen. Dass alle ihren Spaß dabei hatten kann man sehen. Und wir sind tatsächlich ins Schwitzen gekommen.

Für die innere Abkühlung gab es danach noch ein Viertele auf Konnis Terrasse, bis es zum Schluss dann doch noch geregnet hat. „Dreimal Nass – das macht Spaß!“ Sollten sich also in Zukunft die Sommer-Trainingsstunden als zu heiß für die Halle erweisen, wissen wir ja jetzt wie wir Abhilfe schaffen können und zwar ganz spontan.

Kornelia Kehrer

Beeindruckende Erlebnisse und hervorragende Ergebnisse

Die Fechtabteilung hat sich am Donnerstag, den 5. September zu den offenen Berliner Meisterschaften aufgemacht. Die Abfahrt mit dem MTG-Vereinsbus war zu dunkler früher Morgenstunde angesetzt. Als dann auch der letzte verschlafene Fechter per Anruf geweckt und eingetroffen war, ging es auf die Autobahn. Vom Allgäu in das rund 720 km entfernte Berlin-Mitte.

Wettkampf-Gepäck, Vorfreude und gute Laune waren mit den sechs Fechtern – drei Damen und drei Herren – an Bord. Zur ersten Pause wurde ausgiebig gefrühstückt und die Spannung auf „endlich Berlin sehen" wuchs mit jedem Kilometer. Ebenso die Vorstellung in den Köpfen der Reisenden hinsichtlich der tatsächlichen Größe der lebensgroßen Bären-Statue am ehemaligen Autobahn Checkpoint Dreilinden. Bei manchem wuchs sich die Bären-Statue zu einem zweiten Koloss von Rhodos aus. Umso enttäuschter waren die alle bei der Vorüberfahrt: „Ach, so klein ist der nur?" Nach dieser netten Episode waren alle wieder wach und verfolgten interessiert die Großstadt-Durchfahrt bis zum Quartier. Nach kleineren Navigations- und Parkschwierigkeiten bezogen wir unser überaus preisgünstiges und überraschender Weise schönes Quartier mit direkter Sicht zum Alexanderplatz und dem Fernsehturm. Nach einem allgemeinem Kurz-Tiefschlaf dann los, den MTG-Bus sicher und kostenfrei umparken und ab in die Stadt. Essen und natürlich zum Brandenburger Tor, den beleuchteten Reichstag in der Nacht bewundern und zum Tagesabschluss an der Spree entlang schlendern.

Nach unserem Frühstück am nächsten Tag um 8:00 Uhr hieß es: Allgäuer Landbevölkerung stürmt Berliner Öffentlichen Nahverkehr. U-Bahn, S-Bahn, Tram, in scheinbar wahlloser Reihung nacheinander werden diverse Streckenabschnitte überwunden. Auf dem Weg von und zur nächsten S-Bahn Station wurden wir sogar von Ravensburger Fechtern – diese nur zu Besuch in Berlin – entdeckt. Wir sahen die beeindruckende East-Side-Gallery, durchschlenderten die Hackeschen Höfe und aßen vom Hunger getrieben wieder einmal in einem „All you can eat" Lokal. Überraschenderweise war es auch noch gut. Schließlich zum Checkpoint Charly, der in keinem Besichtigungsprogramm fehlen darf. Klein und fast schon unspektakulär präsentiert sich dieser kleine übrig gebliebene Posten in der Straßenmitte. Shopping im KaDeWe konnten wir uns gerade noch verkneifen. Allerdings erwiesen sich die ausgewählten Designer-Marken für uns auch nicht gerade als Sonderangebote. Aber wir waren drin. Nach einem kurzen Zwischenstopp im Quartier ging es nochmal zum Brandenburger Tor bei Tageslicht. Abschließend mit einem „7-Radler" sportlich und mit informativer Tour-Führung zum Alexanderplatz. Hier konnten wir im Turm-Restaurant auf 208 m zu Abend essen.

Gefochten wurde neben dem Erkunden der Hauptstadt auch noch bei der offenen Berliner Veteranen Meisterschaft. Unsere Berlin Ergebnisse stellen sich wie folgt dar (siehe Kasten):

Bei den Berlin Open, das heißt der international offenen Berliner Stadtmeisterschaften war das Teilnehmerfeld erwartungsgemäß groß und sehr leistungsstark. Insgesamt traten 17 3er-Mannschaften in Florett und Degen sowie für die Einzelwettbewerbe 63 Damen und 83 Herren verschiedener Nationen an. Unsere Ergebnisse waren wie folgt (siehe Kasten):

Unser Resümee von unserer Kultur- und Sportreise nach Berlin: Insgesamt hat es sich doch sehr gelohnt. Neben den vielen Sehenswürdigkeiten auch sportlich mal bei so einem Mega-Event dabei zu sein und mit „Weltranglisten-Fechtern" auf der Bahn zu stehen. Das Hauptstadt-Fechten war für die Wangener Fechter etwas Besonderes und da zählt dann eigentlich nur noch: ich war dabei und jeder Treffer zählt!

Barbara Math

Offene Berliner Veteranen-Meisterschaften 2019

Damen-Florett (11er-Runde) AK 40+: Almut Haag Platz 8
Damen-Degen (25er-Runde) AK 40+: Almut Haag Platz 4
Damen-Florett (11er-Runde) AK 50+: Barbara Math Platz 2
Damen-Degen (25er-Runde) AK 50+: Barbara Math Platz 2

Berlin Open

Almut Haag Damen-Degen Platz VR 25 (25 Teiln.)
Barbara Math Damen-Florett Platz VR 34 (38 Teiln.)
Michael Kramer Herren-Degen Platz 24 (38 Teiln.)
Markus Meer Herren-Degen Platz 26 (“)
Maximilian Rist Herren-Degen Platz 38 (“)
Herren-Degen-Team (Kramer+Rist+Meer) Platz 5

Jugendliche Turnelite Baden-Württembergs war zu Gast in Wangen

Die Turnschule der MTG Wangen richtete am letzten Septemberwochenende die Badischen und Württembergischen Mannschaftsmeisterschaften sowie das Pokalturnen der beiden Verbände für die jugendlichen Turner im Alter von 7 bis 18 Jahre in der Wangener Ebnethalle aus. Neben vielen Kaderturnern des Badischen und Schwäbischen Turnerbundes war auch ein Juniorenteam der TG Wangen/Eisenharz am Start. Ein Land, zwei Landesverbände, ein gemeinsamer Wettkampfausrichter, zwei getrennte Wertungen, so könnte das Wettkampfgeschehen in der Ebnethalle zusammengefasst werden.

Die Turner von 7 bis 12 Jahren hatten einen Pflichtwettkampf an den Turngeräten zu absolvieren. Sowohl die Turner aus den Badischen Turnzentren Heidelberg, Karlsruhe und Herbolzheim als auch die jungen Athleten der Schwäbischen Turnstützpunkte Stuttgart, Straubenhardt und Wetzgau beeindruckten in diesen Altersklassen durch die perfekte Ausführung der anspruchsvollen Pflichtübungen und machten die

Podiumsplätze unter sich aus. Turner aus der Region waren hier nicht am Start.

In der Altersklasse der 13 und 14 Jahre alten Turner starteten mit Jakob Teiber und Benjamin Mayer vom TV Eisenharz zwei Turner aus der Region. Für beide war es der erste Kürwettkampf, den sie nach den internationalen Wertungsvorschriften der Junioren turnten. Hinter dem aktuellen Deutschen Vizemeister Jonas Eder vom MTV Ludwigsburg belegte Jakob Teiber im Einzelwettkampf den zweiten Platz. Benjamin Mayer wurde fünfter.

Bei den 15 bis 18jährigen Junioren war das Teilnehmerfeld sehr überschaubar. Pascal Schober von der MTG Wangen gewann das Pokalturnen vor seinem Vereinskameraden Moritz Mittmann und Nico Steinhauser vom TV Eisenharz.

Für den Mannschaftswettkampf um die Württembergische Meisterschaft wurden die Turner der Altersklassen 13 bis 18 Jahre zusammengefasst. Somit starteten alle MTG und TVE Turner gemeinsam im Team der TG Wangen/Eisenharz. Bei der Siegerehrung auf Platz eins, stand überraschend das Allgäuer Juniorenteam der TG Wangen/Eisenharz und ist mit diesem Erfolg Württembergischer Mannschaftsmeister der Junioren 2019.

Robert Teiber

Heimspiele unserer Wettkampfmannschaften

Tag	Datum	Uhrzeit	Team	Gegner	Spielort
Badminton					
Samstag	23.11.2019	15:00	akt. Erw.	TSV Altshausen 5	Lothar-Weiß-Halle (LWH)
		ca. 18:00	akt. Erw.	TSV Altshausen 4	Lothar-Weiß Halle (LWH)
Samstag	25.01.2020	15:00	akt. Erw.	SV Waltershofen 2	Ebnethalle od. LWH
Samstag	15.02.2020	14:00	akt. Erw.	TG Bad Waldsee 1	Ebnethalle od. LWH
Samstag	04.04.2020	15:00	akt. Erw.	TV Überlingen 1	Ebnethalle od. LWH
Handball					
Samstag	12.10.2019	20:00	Herren I	TSV Heiningen	Argenhalle
Samstag	26.10.2019	20:00	Herren I	SKV Unterensingen	Argenhalle
Samstag	16.11.2019	20:00	Herren I	TV Gerhausen	Argenhalle
Samstag	30.11.2019	20:00	Herren I	HSG Langenau/Elchingen	Argenhalle
Samstag	07.12.2019	20:00	Herren I	HSG Winzingen/Wißgoldingen/Donzdorf	Argenhalle
Samstag	11.01.2020	20:00	Herren I	TSV Wolfschlugen	Argenhalle
Samstag	25.01.2020	20:00	Herren I	HSG Fridingen/Mühlheim	Argenhalle
Samstag	15.02.2020	20:00	Herren I	HSG Albstadt	Argenhalle
Samstag	07.03.2020	20:00	Herren I	TV Altenstadt	Argenhalle
Samstag	21.03.2020	20:00	Herren I	HSG Ostfildern	Argenhalle
Samstag	09.05.2020	18:00	Herren I	HV RW Laupheim	Argenhalle
Samstag	26.10.2019	18:00	Damen I	HSG Böblingen/Sindelfingen	Argenhalle
Samstag	16.11.2019	18:00	Damen I	TV Rottenburg	Argenhalle
Samstag	30.11.2019	18:00	Damen I	HSG Albstadt	Argenhalle
Samstag	11.01.2020	20:00	Damen I	HSG NTW	Argenhalle
Samstag	01.02.2020	20:00	Damen I	HSG Langenau/Elchingen	Argenhalle
Samstag	15.02.2020	18:00	Damen I	Spvgg Mössingen	Argenhalle
Samstag	07.03.2020	18:00	Damen I	HSG Hossingen-Meßstetten	Argenhalle
Samstag	10.04.2020	20:00	Damen I	HSG Baar	Argenhalle
Turnen					
Samstag	19.10.2019	18:00	Bundesliga Männer	KTV Straubenhardt II	Ebnethalle
Samstag	09.11.2019	18:00	Bundesliga Männer	MTV Ludwigsburg	Ebnethalle

AUS DEN MTG - ABTEILUNGEN

Tag	Datum	Uhrzeit	Team	Gegner	Spielort
Volleyball					
Sonntag	03.11.2019	11:00	Damen	SV Hauerz/TG Bad Waldsee 3	Ebnethalle
			Herren	SSV Wilhelmsdorf/TSV Laupheim	
Sonntag	10.11.2019	11:00	U 18 weibl.	SV Hauerz/SV Eglofs	Ebnethalle
Sonntag	17.11.2019	11:00	Damen	SV Ing.Muttensweiler-St./SC Göggingen	Ebnethalle
			Herren	SG TG Biberach - TSV Hochdorf/SC Göggingen	
Samstag	18.01.2020	14:00	Damen	TV Kressbronn	Ebnethalle
			Herren	KSV Unterkirchberg/TSG Bad Wurzach	
Samstag	29.02.2020	14:00	Damen	SV Horgenzell 2/BSG Immenstaad	Ebnethalle
			Herren	TSV Ertingen/VfB Ulm	
Basketball					
Sonntag	13.10.2019	11:00	U16 m Bezirksliga Süd	TV Weingarten	Praßberghalle
Sonntag	13.10.2019	12:30	U16 m Bezirksliga Süd	TV Konstanz 2	Praßberghalle
Sonntag	13.10.2019	13:00	Landesliga Ost Frauen	BBU 01 Ulm 3	Praßberghalle
Sonntag	01.12.2019	16:00	Landesliga Ost Frauen	SB Heidenheim 2	Praßberghalle
Sonntag	15.12.2019	13:00	Landesliga Ost Frauen	BBU 01 Ulm 4	Praßberghalle
Sonntag	12.01.2020	13:00	Landesliga Ost Frauen	Sportverein Jungingen	Praßberghalle
Sonntag	26.01.2020	13:00	Landesliga Ost Frauen	SOVIT TSG Söflingen	Praßberghalle
Sonntag	13.10.2019	16:00	Kreisliga Süd Herren	ESV Südstern Singen	Praßberghalle
Sonntag	17.11.2019	16:00	Kreisliga Süd Herren	BG Bodensee 2	Praßberghalle
Sonntag	26.01.2020	16:00	Kreisliga Süd Herren	TB Sigmaringen	Praßberghalle
Sonntag	09.02.2020	16:00	Kreisliga Süd Herren	TG Biberach	Praßberghalle
Sonntag	16.02.2020	16:00	Kreisliga Süd Herren	TSV Eriskirch	Praßberghalle
Sonntag	05.04.2020	16:00	Kreisliga Süd Herren	BC Überlingen	Praßberghalle
Fechten					
Samstag	14.12.2019	10:00	Schüler + Jugend	IBF-Challenge Florett+Degenturnier	Argenhalle/LWH
Sonntag	15.12.2019	10:00	Jugend+Erwachsene	IBF-Challenge Florett+Degenturnier	Argenhalle/LWH
Leichtathletik					
Samstag	16.05.2020	10.00	Lothar-Weiß-Sportfest		Allgäustadion
Samstag	20.06.2020	15.00	25. Altstadtlauf		Marktplatz

Wir gratulieren unseren Mitgliedern
(Zeitraum Juli 2019 – September 2019)

50. Geburtstag
Sylvia Jendrossek
Claudius Brey
Elfriede Jocham
Heike Natterer
Sabrina Wittmann
Brigitta Kauffmann
Tatjana Röhrle
Dr. Robert Scheubel
Salvatore Di Nolfi
Thomas Klaus
Gertrud Machmar
Bernhard Wörz

60. Geburtstag
Dieter Kraus
Ulla Fischer
Martin Goldschalt
Ulrike Müller-Welte
Renate Gutowski
Gebhard Knoll
Petra Brey
Andreas Gotsch
Eberhard Scheiffele
Monika Schnatterbeck
Christa Fischer
Harald Frühauf
Brigitte Maurus
Tom Butters
Norbert Martin

65. Geburtstag
Hans Thummerer
Margot Holdt
Gerlinde Bayer
Barbara Stelzer
Kurt Kiedaisch
Herlinde Beutel
Michael Doderer

70. Geburtstag
Gerhard Paul
Hildegard Tschechowski
Hermann Schall
Claudia Nitzer
Volker Holzer
Christl Braun
Renate Kappler
Erika Langosch

75. Geburtstag
Willy Fleschhut
Max Gruber
Elke Häger
Waltraut Köhler
Irmtraud Schneller
Werner Städele
Günther Schönemann
Dr. Kurt Lillich

80. Geburtstag
Franz Schwendinger
Kurt Dreher
Hanna Blocher
Hildegard Kraft
Werner Hirlemann
Theo Mennel
Marie Luise Kirschen-mann

81. Geburtstag
Siglinde Finkenzeller
Gerd Locher
Ursula Ruf

82. Geburtstag
Rüdiger Fuhrmann
Adolf Steidle
Adolf Baumann

83. Geburtstag
Ingeborg Baaken
Dieter Glocker-Riegel
Helmut Bäuerle

84. Geburtstag
Alois Riedle
Kurt Wöhrl

85. Geburtstag
Maria Netzer
Bruno Schmid

87. Geburtstag
Kurt Kuttruff
Hedwig Schwarz
Franz Kresser

88. Geburtstag
Albert Bodenmiller

90. Geburtstag
Dieter Hammele

96. Geburtstag
Lothar Hafner

Öffnungszeiten der

MTG

Geschäftsstelle
Mo – Fr 9.00 – 12.00 Uhr
Mo, Mi, Do 15.00 – 18.30 Uhr

Impressum

„Guckloch" - Vereinszeitschrift der Männer-Turn-Gemeinde Wangen
Erscheinungsweise 4 x jährlich
Auflage: 2.300 Exemplare
Herausgeber
MTG Wangen 1849 e. V.
Argeninsel 2, 88239 Wangen,
Tel. 07522/2412
e-mail: info@mtg-wangen.de
Redaktionsteam
Lothar Eibofner, Aribert Feistle, Reiner Fritz, Robert Heer, Peter Linse, Wolfgang Rosenwirth

Layout & grafische Gestaltung
Wolfgang Rosenwirth
Fotos
Fotolia, Reiner Fritz, MTG Wangen, Markus Hahnel, Wolfgang Rosenwirth, privat
Anzeigen
MTG-Sportwerbungsgesellschaft bR
Argeninsel 2, 88239 Wangen
Druck
Werbehaus Wangen
Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe wird noch bekanntgegeben

Miele
IMMER BESSER
REVOLUTIONÄRE REINHEIT
Perfekte Waschergebnisse für Ihre individuellen Ansprüche
z.B. Miele Waschmaschine WKG 130 WPS
Thermo-Schontrommel bis 8 kg.
1.600 Schleudertouren. Energieeffizienz A+++.
SCHON TROMMEL · CAP DOSING · TWIN DOS · A+++ · FLECKEN OPTION · PROFI ECO MOTOR
wangen@kno-wo.de • www.kno-wo.de
WOHLGSCHAFT
Ihr zuverlässiger Partner für Miele Hausgerätetechnik
Im Niederdorf 9 · 88239 Wangen/Allgäu · 07522 9715 0

CITROËN-Vertragshändler
PRINZ AUTOHAUS GmbH
Erzberger Str. 21
88239 Wangen
Telefon: 07522/97 99-0
Telefax: 07522/97 99-26
www.citroen-haendler.de/prinz
E-Mail: autohaus-prinz@citroen-haendler.de
PÖSSL Wohnmobile
mit Vermietung
ab 68,00 Euro

Stadtmetzgerei BLASER
Inhaber Andreas Kleene
METZGEREI • PARTYSERVICE & CATERING • IMBISS

Seit über 100 Jahren ist bei uns Regionalität Tradition
Unser Verkaufstellen:
Waltersbühl im REWEmarkt,
Tel. 07522/20666 und in der Spitalstraße Altstadt,
Tel. 07522/21070
Metzgerei Joos Wangen im Allgäu
Seit 1908
Waltersbühl im REWE und Spitalstraße

Otto Joos (Dritter von links) inmitten seiner Schweinelieferanten aus der Region. Von links: Josef und David Martin (Bodnegg) rechts Franz Biesinger (Argenbühl).

Sportler mit Laib und Seele!
Bäckerei Vogel
2x in Wangen
Lindauer Str. 43
Tel. 0 75 22 - 24 23
Waltersbühl 22
Tel. 0 75 22 - 8 06 67
...mit original Holzofenbrot!
Sonntags von 7.30 bis 10.30 Uhr geöffnet

Sparkassen-Finanzgruppe

Verstehen ist einfach.

www.ksk-rv.de

Wenn man einen Finanzpartner hat, der die Region und ihre Menschen kennt.

Deka Investmentfonds
Sparkassen Versicherung
LBS
LBBW

Kreissparkasse Ravensburg